

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 97 (1971)
Heft: 50

Illustration: "Dr. Bullig operiert Sie? Dann machen wir eine Doppelnarkose!"
Autor: Wessum, Jan van

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«... dieses Hemd macht dein Verdienst, das Rauchen aufgeben zu haben, noch größer...»



«Dr. Bullig operiert Sie? Dann machen wir eine Doppelnarkose!»

Konsequenztraining

Ein Conférencier ist bei den Ehezweitzchen angelangt und sagt: «Die Ehe vereinfacht das Leben, verdoppelt die Freuden und verdreifacht die Ausgaben...»

Ein Mann mitten im Saal murmelt vor sich hin: «Dreimal gelogen!»
Boris



Usem
Innerrhoder
Witz-
tröckli

Wos z Földcherch ene emol en Innerrhoder gschnapped hend, wo si als Schölm dör s Lebe gschlage het, het de Stadtmagistrat d Innerrhoder Regierig aagfroged, was mit dem Dieb z mache sei, öbs en sölid heeschicke? D Innerrhoder Regierig het choz ond böndig z zrogg gschrebe: «Chöpfe ond d Rechnig schicke!»
Hannjok

J&B «die schottische Herausforderung»!

Justerini & Brooks sind das grösste Risiko eingegangen: blasser zu sein als die anderen Scotches!

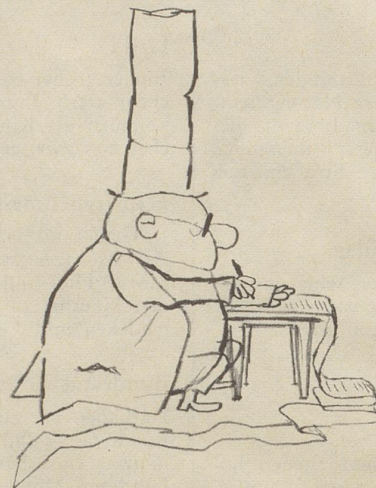
Man hat ihnen das zum Vorwurf gemacht – bis klar wurde, dass gerade diese «Original-Blässe» ein untrügliches Kennzeichen des echten J&B ist.

Denn von Natur aus kommt der Scotch hell aus dem Destillierkolben. Die Wahrheit ist genauso hell: J&B bleibt immer gleich rein und leicht. Er behält seine natürliche Färbung, gewonnen durch jahrelanges Ruhen in berühmten, altherrwürdigen Kellern.

J&B DER HELLE
WHISKY DER
MANAGER

Generalvertretung für die Schweiz:
Schmid & Gassler, Genève

Giovannettis Kaminfeuer-Geschichten



Das letzte Einhorn Burbaniens kam nach St. Moritz um Winterferien zu machen. Mit seinen Pulswärmern, Stulpenstiefeln und einer Astrachan-Pelzmütze hielt die dortige Polizei das Einhorn für ein desertierendes Schlittenpferd und sperrte es kurzerhand ins Gefängnis (in den berühmten Schburöl da San Murezzan).

Die Gefängniskost, die Anschaffung warmer Unterwäsche, sowie der in den Schburöl geschmuggelte Veltliner waren so kostspielig, daß das Einhorn bei seiner Entlassung völlig mittellos war. Es verdient jetzt seinen Lebensunterhalt mit dem Aufspießen des Touristenabfalls.